

GÄRTRINGEN

Aktuell

Ausgabe 33

37. Jahrgang

15. August 2013



Gärtringer Forum Schule/Beruf



Vor Ferienbeginn besuchten Auszubildende aus mehreren Gärtringer Unternehmen als Berufsbotschafter die 9. Klassen der Ludwig-Uhland-Schule und der Theodor-Heuss-Realschule. Authentisch stellten sie dort ihre Berufe vor und berichteten von ihrer Berufswahl, dem Bewerbungsverfahren, sowie über die Anforderungen im Berufsleben und der Berufsschulen. Moderiert wurde der Informationsbesuch von Walter Duschek, Marco Santi und Jürgen Kunst.

Aus dem Gärtringer Forum Schule/Beruf stammt der Impuls. In dem Netzwerk der örtlichen Jugendberufshilfe engagieren sich vorbildlich Gärtringer Unternehmen zusammen mit der Ludwig-Uhland-Schule, Theodor-Heuss-Realschule, Patenaktion und Gemeindeverwaltung.

Herzlichen Dank an die Gärtringer Berufsbotschafter und Firmen:

Ayfer Arslan (*Arztpraxis Dengler*), Marco Kuhr (*Carpent Holzbau GmbH*), Valentina Protzmann (*Edeka Aktiv Markt Weinle*), David Krischke (*Ernsperger GmbH*), Julia Rach (*Kindergarten Schönbuchstraße*), Robin Bessler (*Kreissparkasse Böblingen*), Marvin Merpelt und Marco Theurer (*Schmid- Die Malerwerkstätte GmbH*), Walter Duschek und Marco Santi (*Gärtringer Patenaktion Schule/Beruf*)

Krankenpflege- und Altenhilfeverein Gärtringen e.V. stellt Ihnen seine Leistungen vor



Werden Sie Mitglied! Es lohnt sich für Sie und hilft den Mitmenschen

Der Verein:

Der **Krankenpflege- und Altenhilfeverein (KAV)** unterstützt die Diakoniestation und das Samariterstift Gärtringen. Der Verein trägt zur Verbesserung der Lebenssituation älterer Menschen in der Gemeinde bei und fördert die offene Seniorenarbeit. Die Vereinsmitglieder erhalten einen Nachlass bei Pflegeleistungen im Gärtringer Samariterstift.

Ob in der Nachbarschaftshilfe, IAV-Stelle oder durch Essen auf Rädern, die vom KAV unterstützte Diakoniestation trägt Sorge dafür, dass ältere und kranke Menschen solange wie nur möglich in ihrer häuslichen Umgebung bleiben und möglichst rasch wieder dorthin zurückkehren können. Mit ihrer Mitgliedschaft sichern Sie die wichtige ambulante Pflege, sowie die Versorgung betagter und kranker Menschen in der Gemeinde.

Der KAV hilft der örtlichen Diakoniestation und dem Samariterstift bei Anschaffungen. Brandschutzmelder in den betreuten Wohnungen und ein neuer Videoprojektor für die Seniorenveranstaltungen konnten durch den KAV ermöglicht werden. Ebenfalls der Kauf von Materialien für eine Maltherapie für Demenzkranke und Schachbrettern und Spielfiguren für den offenen Gärtringer Schachtreff.

Der Krankenpflege- und Altenhilfeverein fördert die offene Seniorenarbeit in der Gemeinde.

Die Leistungen für Mitglieder:

- Als Mitglied des KAV erhalten Sie ab dem 4. Monat ihrer Mitgliedschaft bei Pflegestufe Null einen Nachlass von 25% auf alle Leistungen der Diakoniestation mit einem Höchstbeitrag bis 110 € /Jahr, die nicht durch Behandlungspflege bzw. durch die Pflegeversicherung abgedeckt sind.
- Außerdem erhalten die Mitglieder des KAV bei Inanspruchnahme der Tages- und Kurzzeitpflege einmal im Jahr einen Tagessatz im Gärtringer Samariterstift erlassen.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt 18 Euro pro Person / Ehepaar



Vorsitzender:
Geschäftsstelle:

Bürgermeister Michael Weinstein, Tel. 07034-923-100
In der Gemeindeverwaltung Gärtringen Tel. 07034-923113
E-Mail: kunst@gartringen.de



Nachruf

Am 8. August 2013 verstarb

Herbert Holder Bürgermeister a.D. und Ehrenbürger Träger des Bundesverdienstkreuzes

Von 1953 bis 1982 war Herbert Holder Bürgermeister in Gärtringen. Er war Ehrenbürger unserer Gemeinde. Für seine Verdienste wurde er mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland und der Bürgermedaille der Gemeinde Gärtringen in Gold ausgezeichnet. Nicht zuletzt wurde er von der Freiwilligen Feuerwehr mit der Ehrenmitgliedschaft und vom Gemeindetag Baden-Württemberg mit der Ehrenmedaille für seine Verdienste gewürdigt. Weitere wichtige Stationen im Leben von Herbert Holder waren die 25jährige Kreistagstätigkeit und die 37jährige Tätigkeit im Aufsichtsrat der Raiffeisenbank Gärtringen und der Volksbank Herrenberg, von 1986 bis 1992 als Vorsitzender des Aufsichtsrates.

In all den Jahren seiner Tätigkeit hat Herbert Holder unsere Gemeinde geprägt und tatkräftig, umsichtig und erfolgreich von der Nachkriegsgemeinde mit 2700 Einwohnern zu einer modernen, attraktiven Wohngemeinde im Ballungsraum Böblingen/Sindelfingen/Herrenberg geführt. Am Ende seiner Tätigkeit als Bürgermeister hatte Gärtringen, gemeinsam mit dem Ortsteil Rohrau, nahezu 10.000 Einwohner. Seine Handschrift ist an vielen Stellen bis zum heutigen Tag sichtbar. Als Beispiele seien die Wohngebiete im Gärtringer Süden genannt, die Neubauten aller Gärtringer Schulen mit den zugehörigen Hallen, der mutige und vorausschauende Kauf der Villa Schwalbenhof mit dem Kiefer-Park, Bürgerhaus und Büchereigebäude, die Durchführung der Eingemeindung der Gemeinde Rohrau in die Gemeinde Gärtringen, der Neubau der Schönbuchhalle in Rohrau, der Bau vieler Kindergärten, die Abwasserentsorgung, die Wasserversorgung und viele weitere Einrichtungen mehr. All diese Objekte sind bis zum heutigen Tag und nun weit über seinen Tod hinaus wichtige Infrastruktureinrichtungen unserer Gemeinde und werden dies auch zukünftig sein. Die Partnerschaft der Gemeinde Rohrau/Niederösterreich mit der Gemeinde Gärtringen wurde ebenfalls von ihm, gemeinsam mit Altbürgermeister Erich Gutmann aus Rohrau und ihrem österreichischen Kollegen Franz Mayer begründet.

Die Gemeinde Gärtringen ist ihrem Ehrenbürger zu ganz besonderem Dank verpflichtet. Mit Herbert Holder verliert die Gemeinde Gärtringen einen großen Freund und Förderer unserer Gemeinde.

Seinem Wunsch entsprechend wurde Herbert Holder am vergangenen Samstag in aller Stille im Kreise seiner Familie auf dem Gärtringer Friedhof beigesetzt.

Unser Mitgefühl gilt der Ehefrau und den Söhnen mit ihren Familien.

Wir werden Herbert Holder stets in großer Dankbarkeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Gemeinde Gärtringen
Matthias Bock
1. stv. Bürgermeister

Für die Ortschaft Rohrau
Norbert Sünder
Ortsvorsteher

Nachruf



**Herbert Holder
Bürgermeister a.D.,
Ehrenmitglied der
Freiwilligen Feuerwehr Gärtringen**

In seiner Zeit als Bürgermeister der Gemeinde Gärtringen hat sich Bürgermeister a.D. Herbert Holder sehr um das Feuerwehrwesen der Gemeinde und somit um die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger gekümmert. In seine Amtszeit wurden die Feuerwehrhäuser in Gärtringen und Rohrau gebaut bzw. renoviert und erweitert, sowie einige wichtige Fahrzeuge und Einsatzgeräte beschafft. Ein Meilenstein war auch der Zusammenschluss der eigenständigen Feuerwehren Gärtringen und Rohrau zur Gesamtfeuerwehr Gärtringen im Zuge der Gemeinderreform. Seine Unterstützung der Feuerwehr bekundet er mit regelmäßigen Besuchen der dienstlichen und kameradschaftlichen Veranstaltungen. Mit großem Interesse verfolgte er immer unsere Arbeit. Zum Ende seiner Amtszeit als Bürgermeister wurde Herr Herbert Holder zum Ehrenmitglied der Freiwilligen Feuerwehr Gärtringen ernannt. Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet. Unser Mitgefühl gilt der Ehefrau und den Söhnen mit ihren Familien. Wir werden Herbert Holder stets in großer Dankbarkeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Markus Priesching
Kommandant

Frank Rathgeb
stellv. Kommandant

Auch denjenigen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein wollen, wünschen wir für die Zukunft viel Glück und vor allem Gesundheit.

Bereitschaftsdienst



Kinderärztlicher Notfalldienst - Zentraler Kinderärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen: Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120, Samstag, Sonntag, Feiertage: Ab 9.00 Uhr Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): Ab 19.30 Uhr Telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich!	07031/6680
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	0711/78 77 722
Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen ab 01.06.2010 wird für den augenärztlichen Notdienst im Kreis Böblingen eine zentrale Notfallrufnummer verwendet	01805 344 533
Sozialer Dienst im Bereich Gärtringen/Amt f. Soziales Informationen über Sozialleistung nach SGB XII wie Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege Orientierungsberatung bei finanziellen und sozialen Schwierigkeiten für Personen ab 18 Jahren.	07031/663-1382 a.steinhilber@lrabb.de
Beratungsstelle für Schwangere: Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen	07031/663-1717
Beratungsstelle für Partnerschaft: (Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Partnerschafts- und Sexualberatung, Empfängnisverhütung und Kinderwunsch) Pro Familia Böblingen, Pfarrgasse 12, 71032 Böblingen	07031/678005
Thamar- Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt: Stuttgarter Straße 17, 71032 Böblingen	07031/222066
Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt	07031/663-1331
MOBILE – Management von Beruf und Familie:	07031/663-1928
Mutter-Kind-Programm beim Landratsamt Böblingen/Amt für Soziales Ein Angebot für Alleinerziehende und junge Mütter mit Kindern von 0-3 Jahren in Form von Wegweiserberatung, Gruppentreffen, und Seminaren. Ansprechpartnerin: Karin Braitmaier,	07031 663-1279 k.braitmaier@lrabb.de
Giftnotrufzentrale Freiburg Notfall immer über die Tel.: 112 Vergiftungsinformationszentrale:	0761/19240
Psychologische Beratungsstelle Herrenberg Jugend • Ehe • Lebensfragen Tübinger Straße 48, 71083 Herrenberg Offene Sprechstunde während der Schulzeit für Jugendliche und Eltern Mittwochs 13:30 Uhr bis 14:30 Uhr	07032/240-83 od. 07032/240-84
Krisentelefon – ich schaff es nicht mehr "Gewaltig überfordert – wenn Pflege an Grenzen stößt" Montag bis Freitag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr, montags übernehmen muslimische Frauen in türk. Sprache den Dienst	07031/663-3000
Arbeitskreis Leben Sindelfingen e.V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen	07031/9812006 www.ak-leben.de

Auf einen Blick



Goldene Hochzeit

Am Dienstag, den **20.08.2013** feiern das Fest der
Goldenen Hochzeit
Serap und Cetin Kücüktabak
In der Breite 10, Gärtringen

Wir gratulieren dem Jubelpaar und wünschen alles Gute, Gesundheit und einen schönen gemeinsamen Lebensabend.
Michael Weinstein, Bürgermeister

Geburtstagsjubilare



Es feiern am:
19.08.2013
Frau Stefanie Zacharias, Kirchstr. 17, ihren 90. Geburtstag
Frau Lieselotte Binder, Hasengässle 5, ihren 86. Geburtstag
Frau Maria Schenker, Schönbuchstr. 17, ihren 83. Geburtstag
20.08.2013
Frau Marianne Kilpper, Kirchstr. 17, ihren 86. Geburtstag
Frau Liselotte Willig, Kirchstr. 17, ihren 85. Geburtstag
Herr Ewald Gengenbach, Rohrau, Kirchplatz 9, seinen 83. Geburtstag
Herr Bernhard Wöll, Max-Eyth-Str. 5, seinen 76. Geburtstag
21.08.2013
Herr Karl Brodbeck, Ledergasse 7, seinen 77. Geburtstag
Herr Rizo Ajdinovic, Rechbergstr. 9, seinen 75. Geburtstag
22.08.2013
Frau Inge Wagner, Grabenstr. 63 B, ihren 78. Geburtstag
Frau Marianne Bühler, Neuffenstr. 28, ihren 77. Geburtstag
Frau Hannelore Rathgeb, Rohrau, Seestr. 5, ihren 75. Geburtstag

**Impressum
Gemeinde Gärtringen
Mitteilungsblatt**



Herausgeber des Mitteilungsblattes ist die Gemeinde Gärtringen.
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Straße 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaummedien.de
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Gärtringen und alle sonstigen Verlautbarungen ist Bürgermeister Michael Weinstein, Rohrweg 2, 71116 Gärtringen. Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
Das Mitteilungsblatt erscheint in der Regel donnerstags.
Redaktions- und Anzeigenschluss: montags, 10.00 Uhr. Bezugspreis einschl. Trägerlohn und gesetzl. MwSt. € 10,35 halbjährlich. Anzeigennahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Praxen Gärtringen und Nufringen

17.08.2013

Dr. Baiker, Gärtringen, Tel. 07034 25440
Sprechzeiten: 10-12 Uhr und 17-19 Uhr

18.08.2013

Dr. Fuchs-Erhardt, Gärtringen, Tel. 07034 22884
Sprechzeiten: 10-12 Uhr und 17-19 Uhr

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

17./18.08.2013

Tierarztpraxis Dr. Rupp und Dr. Schube, Daimlerstr. 13, 71083 Herrenberg, Tel. 07032 929200

Apothekenbereitschaftsdienst

Ein gedruckter Notdienstplan liegt in allen Apotheken in Herrenberg, Nebringen, Bondorf, Deckenpfronn, Kuppingen, Nufringen, Gärtringen, Ehningen, Aidlingen und Deufringen aus.

15. August um 8.30 Uhr bis 16. August um 8.30 Uhr

Römer-Apotheke, Kuppingen, Hemmlingstraße 20,
Tel. 07032 31903

16. August um 8.30 Uhr bis 17. August um 8.30 Uhr

Apotheke Aidlingen, Aidlingen, Badstraße 2, Tel. 07034 5355

17. August um 8.30 Uhr bis 18. August um 8.30 Uhr

Sonnen-Apotheke, Gärtringen, Grabenstraße 62/B,
Tel. 07034 21029

18. August um 8.30 Uhr bis 19. August um 8.30 Uhr

Schwarzwald-Apotheke, Herrenberg, Nagolder Straße 27,
Tel. 07032 26111

19. August um 8.30 Uhr bis 20. August um 8.30 Uhr

Apotheke Haug, Herrenberg, Walther-Knoll-Straße 3,
Tel. 07032 21656

20. August um 8.30 Uhr bis 21. August um 8.30 Uhr

Alte Apotheke Gärtringen, Gärtringen, Wilhelmstraße 2,
Tel. 07034 26019

21. August um 8.30 Uhr bis 22. August um 8.30 Uhr

Schönbuch-Apotheke, Gültstein, Schloßstraße 11,
Tel. 07032 72076

22. August um 8.30 Uhr bis 23. August um 8.30 Uhr

Apotheke am Markt, Deckenpfronn, Pfarrgasse 5,
Tel. 07056 8482

Die beiden kleinen Steingebäude, die sich versteckt hinter den Gebäuden der Ecke Gärtringer-/Hildrizhauser Straße befinden, legen vom beschwerlichen Leben der Sandbauern und Handwerker des 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts deutlich Zeugnis ab. Die Sandmühle zeigt die beschwerliche Arbeit zur Gewinnung von Gips und Sand und gewährt Einblick in das Leben der Sandbauern vom Brechen des Sandsteins in den Sandsteinbrüchen oberhalb des Ortes am Schönbuchrand über das Mahlen des Sandes zum Rohrauer Silbersand bis hin zum Vertrieb des Sandes.

Die Alte Schmiede zeigt anschaulich wie der Dorfschmied sein wichtiges Handwerk von der Herstellung von Werkzeugen bis hin zum Hufbeschlag in früherer Zeit betrieb.

Das kleine Museumsensemble sichert das Wissen um die Tradition und Kenntnisse über Arbeit und Leben der Großeltern und Urgroßeltern der heutigen Generation.

Sandmühle und Schmiede werden am Sonntag, 25.08.2013 von 10.30-12.00 Uhr geöffnet sein. Interessierte Gruppen können auch außerhalb dieser Öffnungszeiten nach Voranmeldung auf dem Rathaus Rohrau, Tel. 07034/21094, das Museumsensemble besichtigen.

Leerung der Altpapiertonnen am Dienstag in Gärtringen und Rohrau



Am kommenden

Dienstag, den 20. August 2013

werden in Gärtringen und Rohrau vom Landkreis Böblingen die Altpapiertonnen geleert. Bitte stellen Sie die Altpapiertonnen bereits ab 06.00 Uhr bereit.

Bundestagswahl am 22.09.2013

Verteilung der Wahlbenachrichtigungskarten und Beantragung von Briefwahl

Die Wahlbenachrichtigungskarten werden allen Wahlberechtigten bis spätestens zum 01.09.2013 zugestellt.

Eine Ausstellung von Briefwahlunterlagen ist frühestens ab dem 19.08.2013 möglich.

Ab diesem Zeitpunkt ist auch die Möglichkeit der Online-Beantragung für Briefwahlunterlagen auf der homepage der Gemeinde Gärtringen unter www.gaertringen.de freigeschaltet.

Termine



Samstag, 17. August 2013

7-12 Uhr Wochenmarkt rund um den Marktplatz Gärtringen

Sonntag, 18. August 2013

09.00 Uhr Kath. Kirche Gärtringen, Eucharistiefeier
09.30 Uhr Neuap. Kirche Gärtringen, Gottesdienst in Herrenberg
10.00 Uhr Ev. Kirche Gärtringen, Gottesdienst
10.00 Uhr Ev. Kirche Rohrau, Gottesdienst
17.30 Uhr Württ. Christusbund Rohrau, Gottesdienst

Spruch der Woche

Das Merkwürdigste an der Zukunft ist wohl die Vorstellung, dass man unsere Zeit später die gute alte Zeit nennen wird.
John Steinbeck

Amtliche Bekanntmachungen



Vorankündigung: Sandmühle und Alte Schmiede in Rohrau am Sonntag, 25.08.2013 geöffnet!

Die Sandmühle und die Alte Schmiede in Rohrau bieten einen wertvollen Beitrag zur Heimatgeschichte von Gärtringen-Rohrau.

Bekanntmachung

der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013

- Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde - die Wahlbezirke der Gemeinde Gärtingen

20. Tag vor der Wahl	16. Tag vor der Wahl	21. Tag vor der Wahl
02.09.2013	06.09.2013	01.09.2013

wird in der Zeit vom

16. Tag vor der Wahl	06.09.2013
----------------------	------------

 während der allgemeinen Öffnungszeiten¹⁾ beim Bürgermeisteramt Gärtingen, Rohweg 2, 71116 Gärtingen, Erdgeschoss, Zimmer 3

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderegistergesetzes entsprechende Vorschriften der Landesmeldegesetze eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.³⁾

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
- Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom

16. Tag vor der Wahl	06.09.2013
----------------------	------------

 bis zum

20. Tag vor der Wahl	02.09.2013
----------------------	------------

 Uhr, bei der Gemeindebehörde⁴⁾ Bürgermeisteramt, Rohweg 2, 71116 Gärtingen, Erdgeschoss, Zimmer 3 Einspruch einlegen.
- Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum

21. Tag vor der Wahl	01.09.2013
----------------------	------------

 eine **Wahlnachrichtigung**.
Wer keine Wahlnachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.
- Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlnachrichtigung.
- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

260 (Böblingen)

 durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
- Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die **Antragsfrist** auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum

21. Tag vor der Wahl	01.09.2013
----------------------	------------

) oder die **Einspruchsfrist** gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum

16. Tag vor der Wahl	06.09.2013
----------------------	------------

) versäumt hat,

- wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum

Z. Tag vor der Wahl	20.09.2013
---------------------	------------

 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugewiesen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

- Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
 - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr einget.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich

von

der Deutschen Post AG

 unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum
Gärtingen, den 15.08.2013
Der Gemeindevorstand

Weinstern, Bürgermeister

¹⁾ Wenn andere Zeiten bestimmt sind, diese angeben.
²⁾ Für jeden Ort der Einschauahme ist anzugeben, ob er barrierefrei oder nicht barrierefrei ist. Wenn mehrere Einschauorte eingerichtet sind, diese und die ihnen zugehörigen Ortsteile einzeln anzugeben.
³⁾ Nicht-Zustellort des Stimmzettels und Wahlbriefumschlages.
⁴⁾ Nicht-Zustellort des Stimmzettels und Wahlbriefumschlages.
⁵⁾ Gemäß § 36 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes amtlich bekannt gemachtes Populärmedium einsetzen.

Kämmereiamt Gärtringen

Grund- und Gewerbesteuvorauszahlungen zum 15. August 2013 fällig

Am 15. August 2013 wird die 3. Rate der Grundsteuer sowie der Gewerbesteuvorauszahlung fällig. Der Grundsteuerbetrag ergibt sich aus dem letzten Bescheid bzw. Ihrem zuletzt erhaltenen Änderungsbescheid. Bitte beachten Sie, dass Sie so lange **keinen weiteren Grundsteuerbescheid** erhalten, bis eine Änderung eintritt, z.B. im Steuerbetrag oder bei Eigentumswechsel. Bewahren Sie Ihren Grundsteuer-Dauerbescheid deshalb sorgfältig auf.

Hinweis zur Grundsteuerpflicht bei Eigentumswechsel:

Bei Grundstücksveräußerungen bleibt der bisherige Eigentümer so lange zur Zahlung der Grundsteuer an die Gemeinde verpflichtet, bis der Steuermessbescheid des Finanzamtes vorliegt. Das Finanzamt schreibt den Grundsteuermessbescheid bei Eigentümerwechsel jeweils **einheitlich auf den nächsten 1. Januar zu**. Erfolgt die Besitzübergabe z.B. am 01.03.2013, so wird der Eigentümerwechsel beim Finanzamt zum 01.01.2014 zugeschrieben. Solange besteht die Zahlungspflicht des bisherigen Eigentümers als Grundsteuerpflichtiger weiter. Anderslautende Vereinbarungen im Kaufvertrag sind nur für die Verrechnung der Grundsteuer zwischen dem bisherigen und dem neuen Eigentümer von Bedeutung. Sie berühren aber die Steuerschuld und Zahlungspflicht gegenüber der Gemeinde aufgrund der rechtlichen Voraussetzungen nicht.

Vierteljährliche Fälligkeit:

Die Grundsteuer wird - soweit keine anderweitige Regelung vereinbart wurde - jeweils zu einem Viertel am **15.02., 15.05., 15.08.** und **15.11.** fällig. Im Mitteilungsblatt der Gemeinde erfolgt zu diesen Terminen je ein Hinweis auf die Fälligkeit.

Kleinbetragsregelung:

- Ist Ihr **Gesamtsteuerbetrag nicht höher als 15,00 €**, so ist die Grundsteuer erst am **15.8.** fällig.
- Ist Ihr **Gesamtsteuerbetrag nicht höher als 30,00 €**, so ist die Grundsteuer je zur Hälfte des Jahresbetrags am **15.02. und 15.08.** fällig.

Als Barzahler müssen Sie die im Bescheid genannten Zahlungstermine beachten, da Ihnen sonst Mahngebühren und Säumniszuschläge, im Falle der Beitreibung die Kosten der Zwangsvollstreckung, berechnet werden müssen.

Den **Abbuchern** wird die entsprechende Rate im Abbuchungsverfahren jeweils zum Fälligkeitstag vom angegebenen Konto abgebucht. Da die Abbuchung im Wege des beleglosen Datenträgeraustausches der Banken eingezogen wird, sind die Bankgebühren und unser Verwaltungsaufwand dafür niedriger. Auch für Sie ist eine Abbuchung günstiger als ein Dauerauftrag und vor allem günstiger als die Mahngebühren und die Säumniszuschläge, wenn Sie den Zahlungstermin vergessen. Nutzen Sie das bequeme und risikolose Abbuchungsverfahren! Falls Sie sich künftig am Bankeinzug beteiligen möchten, schicken Sie einfach eine Einzugsermächtigung mit rechtsverbindlicher Unterschrift an das Steueramt.

Haben Sie noch Fragen? Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen unter Tel. 07034/923-123 oder per E-Mail: baradoy@gaertringen.de gerne zur Verfügung.

Backhaus Rohrau

In der Zeit von 19.08.2013 bis einschließlich 08.09.2013 bleibt das Backhaus Rohrau wegen Urlaub geschlossen. Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis! Ortschaftsverwaltung Rohrau

Fundsachen Gärtringen

Gefunden wurde in Gärtringen:

- 1 Herren-Mountainbike

Eigentumsansprüche können beim Bürgermeisteramt Gärtringen, Zimmer 3, Tel.: 07034/923-104, E-Mail fundbuero@gaertringen.de geltend gemacht werden.

Verschenkbörse

Der Gemeindeverwaltung sind folgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse daran haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

146	2 Radiowecker in weiß	270300 ab 18 Uhr
147	Marmortisch rechteckig, Farbe. beige/dunkelbraun	23537 abends
148	Aktenvernichter, Marke Lervia	29489
149	Laserdrucker, schwarz-weiß, Samsung ML1610, voll funktionsfähig benötigt neuen Toner	657130
150	Lattenrost 2x1 m, verstellbar	26143

Die Verschenkbörse erreichen Sie unter 07034 / 923-105 Frau Knödler (Montags) oder per E-mail unter mb@gaertringen.de. **Alle Artikel die bis spätestens Montag 10:00 Uhr mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt.** Gerne können Sie auch auf dem Anrufbeantworter Ihre zu verschenkenden Gegenstände hinterlassen. Erreicht uns keine anders lautende Mitteilung wird der zu verschenkende Gegenstand automatisch 2 x im Mitteilungsblatt veröffentlicht, danach wird er automatisch gestrichen. Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.

Bildung und Schulen



Volkshochschule

VHS-Termine VHS-Termine VHS-Termine VHS-Termine
 Fax: 07452 / 873926 oder 07034 / 251550
 e-mail: volkshochschule@lus-gaertringen.de
Das aktuelle VHS-Programm finden Sie auch auf der homepage der Gemeinde Gärtringen: www.gaertringen.de - Bildung und Betreuung
Melden Sie sich an! Anmeldeformulare liegen in der Ludwig-Uhland-Schule aus.
Anmeldungen können auch in den Briefkasten an der Ludwig-Uhland-Schule, Wilhelmstraße 14-16, eingeworfen werden. Er befindet sich neben dem Haupteingang zur Ludwig-Uhland-Schule.
Für Kinder, die im Januar, Februar, März 2013 geboren sind
 Leitung: Barbara Hirt, Anmeldung bei der Kursleiterin
 Tel. 07034/20114
 dienstags, ab 09.07.2013, 09.00-10.30 Uhr Gebühr: 10 Termine € 70,- Ort: Samariterstift

GÄ 5 Gitarrenspielkreis für Erwachsene

Fortgeschrittene
 Wir treffen uns, um gemeinsam Gitarre zu spielen und zu singen. Gespielt werden Pop-Songs, Oldies, Evergreens – je nach Lust und Laune der Teilnehmer. Grundkenntnisse (Akkorde schlagen) werden vorausgesetzt.
 Leitung: Angelika Wohlbold Tel.29581, Thomas Dippon Tel. 644768
 Termin: freitags, ab 13.09.2013, 19.30 – 21 Uhr, 10 Termine € 40,-, Ludwig-Uhland-Schule

GÄ 6 Englisch für Anfänger A!

Gerne auch reiselustige und/oder ältere Teilnehmer / Innen, Neueinsteiger willkommen
 Buch: nach Absprache mit den Kursteilnehmern, Leitung: Pia Brauchler, Tel. 07034/286040, dienstags, ab 10.09.2013, 09.00 - 10.00 Uhr, 10 Termine € 60,-, Samariterstift

GÄ 7 Brush up your English B1

Conversation, grammar repetition, variety of language activities, Neueinsteiger willkommen
 Buch: English network plus 3, ab Unit 4, Leitung: Pia Brauchler, Tel. 07034/286040 dienstags, ab 10.09.2013, 10.15 - 11.45 Uhr, 10 Termine € 60,-, Samariterstift

GÄ 8 Lebendiges Englisch für Senioren A2

Mittelstufe - Möglichkeit einer Schnupperstunde, Buch: Lehrwerk in Absprache mit den Teilnehmern
 Leitung: Pia Brauchler, Tel. 07034/286040, montags, ab 09.09.2013, 8.45 – 10.15 Uhr, 10 Termine € 60,- Samariterstift

GÄ 11+12

Griechisch I – für Anfänger A1 + Griechisch II A1/A2

Touristenkurs – ohne Vorkenntnisse

Das Alphabet, der Aufbau eines Grundwortschatzes, einfache Dialoge, sowie Landeskunde sind Inhalte des Kurses

Leitung: Despina Tsikli, donnerstags ab 19.09.2013, 19 – 20.30 Uhr + 17.30 – 19.00 Uhr, je 15 Termine € 75,-

Ort: Ludwig-Uhland-Schule

Touristenkurs – mit Vorkenntnissen

Leitung: Despina Tsikli, montags ab 16.09.2013, 16.30 – 18 Uhr + 18.00 – 19.30 Uhr, je 15 Termine € 75,-

Ort: Ludwig-Uhland-Schule

Eltern-Kind-Gymnastik GÄ 25 bis 28

In diesen Kursen dürfen sich die Kinder mal so richtig austoben. Im Vordergrund steht der Spaß und das Spiel. Zu Beginn spielen wir mit kleinen Geräten, wie z.B. Bällen, Seilen, Tüchern. Danach bauen wir eine Bewegungslandschaft mit Großgeräten auf.

Achtung!

Bei allen Eltern-Kind-Gymnastikkursen können neue Teilnehmer nur dann aufgenommen werden, wenn noch Plätze frei sind bzw. frei werden.

Die Kurse GÄ 29 bis GÄ 37 (Wirbelsäulen- und Spezialgymnastik) werden von Frau Anne Dürr geleitet. Anmeldung zu den Kursen bitte bei der Kursleiterin direkt: Tel. 07034/238539

YOGA in Gärtringen

Yoga kennt keine Altersbeschränkung, aber einige Wege, um mit Körper, Geist und Seele in Balance zu kommen und mit sich im täglichen Leben in Einklang und Harmonie zu sein. Entspannungsübungen, gezielte Atemübungen, Yogaübungen, Achtsamkeit, Meditation und die Gabe der Beobachtung verwandeln sich in dir in eine neue Lebenskraft für den Alltag. Körperliches Wohlbefinden, Stabilität, Positivität, Leichtigkeit, Gelassenheit, Vertrauen, Freude und Glück sind Ziele Deiner Übungspraxis.

Bitte bequeme Sportkleidung, Liegetuch, Wollsocken mitbringen. Diese Kurse finden in Kooperation mit dem TSV Gärtringen an der Theodor-Heuss-Sporthalle statt.

Anmeldung bei:

Frau Margit Honold, Herrenberg Tel. 07032/814455 oder 0176/62977277

Gebühr.: pro Stunde Erwachsene 9,50 €, Ehepaare 17,- €, Studenten 7,- €

GÄ 93 Latino Line Dance Workshop

Die Choreografien der Line Dances werden Schritt für Schritt erlernt und dann mit Musik getanzt.

Alle, die gern tanzen, denen jedoch der geeignete Tanzpartner fehlt, werden hier Alternativen finden. Das Tanzen in der Gruppe wirkt stimmungsaufhellend und hat einen enormen Fitnesscharakter, der aber durch die Leichtigkeit der Musik nicht als anstrengend wahrgenommen wird. Weiterhin wird die Koordination und das Körpergefühl gefördert.

Bitte tanzbare Schuhe oder dicke Socken mitbringen. Leitung: Andrea Sanabria-Valdes, montags, ab 09.09.2013

18.30-20.00 Uhr, Gebühr: 7 Termine € 56,-, Ludwig-Uhland-Schule

Klassisches Ballett für Kinder

Körperstabilisierung, gezieltes Wahrnehmen, Trainieren und spezifische Schulung der Muskulatur für das klassische Ballett, vor allem intensive Bodenübungen nach Boris Kniasseff (Classe a Terre). An der Stange und im freien Raum werden nach Agrippina Jakowlewa Waganova einzelne technische Elemente erarbeitet. Durch Improvisationen werden ganzheitliche Körperwahrnehmungen musikalisch und rhythmisch erfahren. Am Ende des Semesters findet eine offene Stunde statt.

GÄ 91 Klassisches Ballett für Kinder ab 5 Jahren I (Anfänger)

Leitung: Julia Plevan (Ballettpädagogin Tel. 20984), donnerstags, ab 19.09.2013, 14-15 Uhr, 10 Termine € 60,-

Ort: Ludwig-Uhland-Halle

GÄ 92 Klassisches Ballett für Kinder ab 5 Jahren II

Leitung: Julia Plevan (Ballettpädagogin Tel. 20984), donnerstags, ab 19.09.2013, 15-16 Uhr, 10 Termine € 60,-

Ort: Ludwig-Uhland-Halle

GÄ 93 Klassisches Ballett für Kinder ab 5 Jahren III (Fortgeschrittene)

Leitung: Julia Plevan (Ballettpädagogin Tel. 20984), donnerstags, ab 19.09.2013, 16-17 Uhr, 10 Termine € 60,-

Ort: Ludwig-Uhland-Halle

GÄ 94 Klassisches Ballett für Kinder ab 5 Jahren IV (Fortgeschrittene)

Leitung: Julia Plevan (Ballettpädagogin Tel. 20984), donnerstags, ab 19.09.2013, 17-18 Uhr, 10 Termine € 60,-

Ort: Ludwig-Uhland-Halle

GÄ 105 Yoga für Kinder

Schulstress, mediale Reizüberflutung und Bewegungsmangel- das sind nur einige Gründe, die Kinder heutzutage aus dem Gleichgewicht bringen. Yoga bietet einen guten Ausgleich. Spiele und Konzentrationsübungen werden in Geschichten und Phantasienreisen verpackt und helfen dem Kind, sich frei zu entwickeln.

Die Übungen stärken das Körperbewusstsein und die kindliche Motorik, verhindern und korrigieren Haltungsschäden. Obendrein wird die Konzentrationsfähigkeit erhöht und die Atmung verbessert.

Leitung: Margit Honold, Yogalehrerin und Meditationsleiterin
Anmeldung bitte bei Frau Honold, Tel. 07032/814455 oder

0176/62977277, montags, ab 09.09.2013

14.45-15.15 Uhr, **Samariterstift**

Referat Kinder, Jugend & Familie

Jugendreferat

Gärtringer Sommerferienprogramm 2013

Die Gärtringer Vereine, Evangelische Kirche, Parteien und Bürger/innen haben zusammen mit der Gemeinde Gärtringen für Kinder und Jugendliche ein vielfältiges Ferienprogramm auf die Beine gestellt. **Für manche Angebote gibt es noch freie Plätze!**

Das Ferienprogrammheft ist in der Gemeindeverwaltung Gärtringen, Rathaus Rohrau, Ortsbücherei und in den Gärtringer Filialen der Kreissparkasse Böblingen und der Volksbank Herrenberg-Rottenburg erhältlich. Infos: Gemeinde Gärtringen Referat Kinder/Jugend/Familie, H. Kunst, Tel. 923113, E-Mail: kunst@gartringen.de

Folgende Veranstaltungen finden in der Zeit vom 15.8. bis 24.8.2013 statt:

Donnerstag, 15.8.2013

Herzdose mit Fenster
Frau Wölbling-Nemenyi

Freitag, 16.8.2013

Ein Nachmittag bei den Kamelen
Kamele mit Herz

Samstag, 17.8.2013

Einen Tag in der Zuchtanlage
Kleintierzuchtverein Gärtringen

Montag, 19.8.2013

Gestalte deine Seife und Verpackung
Häffner Fliesen-Netzwerk

Dienstag, 20.8.2013

Wir backen Pizza und süße Hörnchen
Landfrauenverein Gärtringen

Mittwoch, 21.8.2013

Entdecke den Wald - Lebensraum Wald
Obst- und Gartenbauverein Gärtringen

Donnerstag, 22.8.2013

Inline-Skating
Jocks Sport Sindelfingen
Abenteuer Tierarztpraxis
Tierärztliche Praxis Klink

Samstag, 24.8.2013

Steinfiguren für Haus und Garten
1. Narrenzunft Gärtringen

Nur noch 30 Tage bis zur 2. Rohrauer Nacht!

Am Samstag, den **14.9.2013** findet die 2. Rohrauer Nacht statt. In der Zeit von **14 Uhr bis 22 Uhr** wird Ihnen ein reichhaltiges Programm geboten. Der Naturschutzbund bietet eine **Kutschfahrt ins Kiebitzbrutgebiet** und eine **Fledermausführung**.

Mit seinen Erzählungen über die beschwerliche Arbeit und das karge Leben der Rohrauer Saadmänner führt Siegfried Schmid in der **Sandmühle** die Notlage der Menschen in jener Zeit einem lebendig vor Augen.

In der **Historischen Schmiede** lässt Willy Sendersky das jahrhundertalte Handwerk wieder aufleben. **Historische Filmaufnahmen** über Rohrau präsentiert Martin Jauch in der Zehntscheuer. **Junge Talente** des Harmonika-Spielrings zeigen ihr großes musikalisches Können.

In der **Ausstellung im Rathaus** sind Arbeiten von mehreren Rohrauer Künstlerinnen und Künstlern zu betrachten. Die Gartenfreunde Rohrau runden die sehenswerte Kunstaussstellung mit einem **Sektausschank** ab. Die Betreiberin der neuen **Rohrauer Postfiliale** Ursula Raich hat sich ebenfalls für die Rohrauer Nacht einiges einfallen lassen.

Die **1. Rohrauer Narrenzunft** stellt sich auf dem Kirchplatz vor. Der **Sandmühle-Express** ist für einen stimmungsvollen Live-Auftritt und für ein breites musikalisches Repertoire an verschiedenen Musikstilen über die Region hinaus bestens bekannt. Den Liebhabern der Volksmusik und des Schlagers wird auf dem Kirchplatz ein großer Hörgenuss beschert. Aber auch Freunde der Country-Musik und des Rock'n Roll kommen bestimmt hier auf ihre Kosten. An der Joseph-Haydn-Schule baut der SV Rohrau eine **Spielstraße für Kinder** auf.

Der Förderverein der Joseph-Haydn-Schule beteiligt sich daran. **Wundervolle Schülerarbeiten** werden ausgestellt. Edeltraud Bohnet bietet am Nachmittag **Malen für Grundschul Kinder** an. Vorwiegend **heitere Geschichten von Wolfgang Borchert** sind bei der **Lesung** von Heidi Burggrave in der Schulaula zu hören. In der Ritterstraße geben Heidi und Frank Süchting einen **Sandmännchen-Workshop für Kinder**.

Gute Unterhaltung ist für Erwachsene an der **Sandmännchen-Bar** gesorgt. Im Sandmühlenweg gastiert die Kultband **Tom O'Hara & Friends**. Bekannte Songs von Wollie Kriwanek bis zu Eric Clapton und den Blues Brothers sind hier zu hören. Erstmals wird in Rohrau auf der Bühne der Zauber und der Originalsound von Frank Sinatra zu erleben sein.

In der **Show "The Living Tribute to Frank Sinatra"** begibt man sich mit der **Toms Sinatra Band** auf eine musikalische Reise zurück in die Jahre der großen Zeit des Swing.

Irmgard Gutekunst zeigt in ihrem **offenen Atelier** in der Bergstraße ihre Arbeiten. Im Haus des Württembergischen Christusbunds verspricht die Veranstaltung unter dem Titel **"Color your Life"** einiges an Erwartungsvollem.

Ein **Staffellauf** wird vom SV Rohrau in der Ortsmitte veranstaltet. Besinnlichkeit verspricht die **Taize - Andacht** der Evangelischen Kirchengemeinde in der Christuskirche. Florian Fackelmayer organisiert eine **Hundevorführung**.

Der Verein zur Erhaltung der Lebensqualität hat sein Angebot unter das Motto **"Unser Rohrau"** gestellt. Im Rohrauer Feuerwehrhaus stellt die **Freiwillige Feuerwehr** die wichtige **Arbeit der Einsatzabteilung** vor.

Für ausreichend Getränke und allerlei Speisen ist bei der Rohrauer Nacht bestens gesorgt. Der Erlös soll einem gemeinnützigen Zweck zugute kommen.

Zur 2. Rohrauer Nacht laden die örtlichen Vereine, Evangelische Kirche, Gemeindeverwaltung, mehrere Bands und einige aktiv beteiligte Rohrauer Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Kommen Sie zur 2. Rohrauer Nacht. Es lohnt sich!

Infos: Torsten Widmann, Tel. 29950, Referat Kinder/Jugend/Familie, Jürgen Kunst, Tel. 923113, E-Mail: kunst@gartringen.de

Eltern vom Kindergarten Schönbuchstraße geben zusammen mit Jugendreferent Jürgen Kunst den "gelben Füßen" eine farbliche Auffrischung

Das Gärtringer Verkehrspräventionsprojekt "gelbe Füße" gilt als vorbildlicher zusätzlicher Beitrag für mehr Sicherheit im Straßenverkehr für Kinder.

Vor einem Jahr malten Eltern der Peter-Rosegger-Schule gelbe Fußabdrücke und weiße Haltebalken auf Fußwegen und Gehwegen an der Grundschule und den Kindergärten Schönbuchstraße und Staufstraße auf.

Seitdem geben die Markierungen allen Kindern einen deutlichen Hinweis auf die Stellen, an denen sie besonders auf sich und andere Verkehrsteilnehmer Acht geben müssen. Hervorgehoben sind auch diejenigen Stellen, an denen man die Straße am sichersten überqueren kann.

Die Farbmarkierungen bieten Eltern eine gute Möglichkeit, um mit ihrem Kind den "Sicheren Schulweg" einzuüben. An manchen Markierungen war jetzt die Farbe allzu sehr verblichen und teilweise nicht mehr sichtbar, so dass eine farbliche Auffrischung noch vor Ferienbeginn erforderlich war.

Die Elternbeiratsvorsitzende des Kindergartens Schönbuchstraße **Renate Zengerling** engagierte sich hierfür ehrenamtlich zusammen mit den weiteren Eltern **Simone Konetzki, Stefani Bader** und **Kerstin Steinbeck**. Trotz großer Hitze gelang es den Müttern zusammen mit Jugendreferent **Jürgen Kunst** an zwei Nachmittagen die Markierungen mit frischer Farbe zu versehen. Alle gelben Füße und Haltesymbole sind nun wieder gut sichtbar. Herzlichen Dank an die Eltern des Kindergartens Schönbuchstraße für ihren großen Einsatz und wertvollen Beitrag für mehr Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr in Gärtringen.

Geniales Jugendprojekt an der S-Bahn-Haltestelle Gärtringen

Sechs großformatige Wandbilder junger Gärtringer Künstler zielen nun die S-Bahn-Unterführung. Jugendreferent Jürgen Kunst hatte die Idee zu diesem Kreativprojekt.

Auf den Aufruf im Mitteilungsblatt des Jugendreferats meldeten sich sechs Jugendliche mit großer Motivation und Freude am Malen.

Die ersten Bilder wurden im ehemaligen Waaghäusle an der Nordseite der S-Bahn-Haltestelle erstellt. Auch das Jugendcafe diente öfters als Malatelier.

Unzählige Stunden setzten die Jugendlichen zur Fertigstellung ihrer Kunstwerke ein. Die unterschiedlichen Bilder sind nun an einem zentralen Ort in Gärtringen ausgestellt. Zuvor hatte die Deutsche Bahn die Reinigung der Wandfliesen in der Unterführung vorgenommen.

Durchweg begeistert sind die Reaktionen der vielen Reisenden auf die Wandbilder und auf die Neugestaltung der jetzt außergewöhnlich attraktiven Unterführung.

Im Rahmen einer Vernissage unter dem Beisein von Bürgermeister Michael Weinstein, Hauptamtsleiter Norbert Sünder und Jugendreferent Jürgen Kunst stellten die Jugendlichen Jennifer Schmid, Ariane Gonsior, Manuel Mayer, Manuel Titze, Sandro Caligiuri und Antonio Barbaro der Presse ihre Bildmotive vor.

Schon bald werden zwei weitere Wandbilder angebracht sein. Weitere junge Gärtringer Künstlerinnen und Künstler sind dazu aufgerufen sich an diesem Jugendprojekt zu beteiligen. Materialien und Raum werden zur Verfügung gestellt.

Infos: Gemeinde Gärtringen, Referat Kinder/Jugend/Familie, Jürgen Kunst, Tel. 923113, E-Mail: kunst@gartringen.de

Ortsbücherei



Ortsbücherei Gärtringen

Bismarckstr. 16.a Tel. 26001

Öffnungszeiten in den Sommerferien 29. Juli – 6. September:

jeweils am Dienstag von 10.00 Uhr – 13.00 Uhr und am Donnerstag von 16.00 Uhr – 20.00 Uhr

Ausführliche Texte im Internet: Ortsbücherei Aktuell

Urlaub im Ländle - mit Krimis aus der Region

Mitgift – von Heidrun Scholz

Klaas Hildebrandt liefert als Kulturjournalist einen gehässigen Verriss nach dem anderen ab, bis er tot aufgefunden wird, vergiftet mit einer rätselhaften Substanz. Kommissarin Verena Paul tappt noch im Dunkeln, als ein zweiter Mord passiert. Der so exaltierte wie erfolglose Lyriker Wiglaf Winter wird immer verdächtiger. Doch sein Alibi ist wasserdicht, zumindest für die erste Tat. Verenas Kollege Willsch ermittelt unterdessen undercover in der menschlich kalten Welt eines Pfullinger Altenheims. Als er zum Fall Hildebrandt abkommandiert wird, erlebt er eine Überraschung.

Morgengrauen – von Alexander Rieckhoff

Frühschwimmen ist gesund – allerdings nicht für die Professorin Verena Böck, die beim Bahnenziehen im Villingener Kneippbad ermordet wird. Die Spuren führen Hubertus Hummel, den ermittelnden Lehrer, in die Schwenninger Hochschulszene. Ausgerechnet bei einem Fest der Polizei-Fachhochschule geschieht ein zweiter Mord. Diesmal stirbt das Opfer durch das Gift des Blauen Eisenhuts. Bei der Suche nach dem Täter quer durch den Schwarzwald muss am Ende sogar Hummels Frau als Lockvogel dienen

Das Flüstern der Fische – von Walter Christian Kärger

Kommissar Max Madlener hat im Laufe der Jahre bei der Kripo Stuttgart in viele menschliche Abgründe geblickt. Grund genug für seinen Chef, ihn nach seiner Rückkehr an den Bodensee aufs Abstellgleis zu schicken. Aber Madlener beißt sich durch und löst einen eigentlich unlösbaren Altfall.

Aschenputtels Tod – von Eva Klingler

Das Outlet-Center an der deutsch-französischen Grenze ist das Schreckgespenst der Boutiquen in der Umgebung von Baden-Baden, Karlsruhe und Rastatt. Doch dass es auch Menschenleben fordert, will die Polizei zunächst nicht glauben. Aber bringt sich eine Frau um, die auf der Warteliste für eine limitierte Louis-Vuitton-Tasche steht? Nein, meint Modeberaterin Swentja Tobler. Sie ist überzeugt, dass Eva Mondrian umgebracht wurde.

Kurpfalzgift – von Marlene Bach

Der streitbare Kurpfälzer Viktor Beerkamp ist spurlos verschwunden. Alles, was er hinterlassen hat, sind ein Blutfleck und ein rätselhafter Hinweis auf Perkeo, den trinkfreudigen Hofzwerger, der einst auf dem Heidelberger Schloss lebte. Hat Beerkamp seine Kurpfälzer Nase ein wenig zu tief in fremde Angelegenheiten gesteckt?

Am Ende des Tages – von Robert Hültner

In den Chiemgauer Alpen stürzt ein Flugzeug ab. Ein Bauer, der gleich nach dem Unglück aufgestiegen ist, um Verletzte zu bergen, kommt bald danach mitsamt seiner Familie um. Hat er etwas gesehen, was er nicht hätte sehen sollen? Kajetan, der in einem ganz anderen Fall ermittelt und dem Hoffnungen gemacht wurden, dass er wieder in den Polizeidienst zurückkönnen, gerät bald mitten hinein in eine politische Verschwörung, in der es um mehr als nur um Flugzeugabstürze geht.

Segne`s Gott – von Ina May

Eigentlich möchte Josefina Jungblut nur in Ruhe ihrer Arbeit als Dorfhelferin nachgehen – doch das Örtchen Prechtenstein hat viel mehr zu bieten als ländliche Idylle. Vor zwei Jahren verschwand ein junges Mädchen, ein anderes schweigt seither eisern. Die Dorfhelferin begibt sich auf Spurensuche und ahnt nicht, dass einer ihrer Liebsten längst schon im Totenbuch des Mörders steht.